



WOHNLEITFADEN

HERZLICH WILLKOMMEN IN IHRER NEUEN WOHNUNG!

Wir freuen uns, dass Sie bei uns wohnen, und hoffen, dass Sie und Ihre Familie sich schnell in Ihrer neuen Nachbarschaft einleben! Wir wünschen uns, dass Sie sich in Ihrem neuen Zuhause wohlfühlen und dass der Kontakt mit Ihren Nachbarn angenehm und respektvoll ist. In diesem Leitfaden haben wir als Ihr Vermieter Informationen für Sie zusammengestellt, die Ihnen das Ankommen in Ihrer neuen Nachbarschaft noch weiter erleichtern sollen.

ALLGEMEINES

Mietvertrag

Der Mietvertrag regelt alles Wichtige zwischen Ihnen und uns – beispielsweise die Höhe der Miete und die Zahlung der Betriebskosten (z. B. für Heizung und Wasser). Bitte bewahren Sie ihn sorgfältig auf!

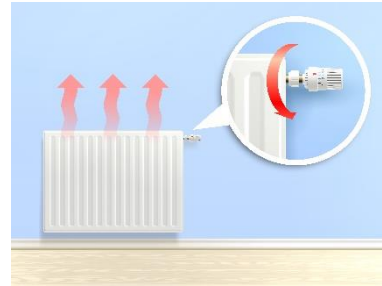
Hausordnung

In der Hausordnung stehen die wichtigsten Regeln für das gute Zusammenleben mit Ihren neuen Nachbarn – z. B. auch, wann es im Haus ruhig sein sollte oder was sonst noch für ein gutes Zusammenleben wichtig ist.

IN DER WOHNUNG

Heizen

Wenn es kalt ist, können Sie mithilfe der Heizkörper in Ihrer Wohnung für Wärme sorgen. Regulieren können Sie die Heizkörper über die Thermostate bzw. die Steuerungselemente. Bitte denken Sie dabei daran, dass Sie die verbrauchte Energie zusätzlich zu Ihrer Miete bezahlen müssen (Betriebskosten).



Lüften

Kochen, Wäschewaschen, Duschen oder Baden verursachen feuchte Luft in der Wohnung. Damit kein Schimmel entsteht, sollten Sie regelmäßig lüften. Wir bitten Sie, mindestens drei- oder viermal am Tag die Fenster 5–10 Minuten weit zu öffnen. Bitte heizen und lüften Sie nicht gleichzeitig. Drehen Sie vor dem Öffnen der Fenster die Heizung auf NULL (0). Sind die Fenster wieder zu, können Sie die Heizkörper wieder aufdrehen.

Wäsche waschen und trocknen

Bitte achten Sie darauf, dass durch das Waschen und Trocknen Ihrer Wäsche keine Schäden an der Wohnung entstehen – wie beispielsweise Schimmel oder Wasserschäden auf Fußböden oder an Wänden. In Ihrem Mietvertrag oder Ihrer Hausordnung finden Sie Hinweise, wo Sie Ihre Wäsche trocknen können.



Bäder

Bitte benutzen Sie zum Baden und Duschen ausschließlich die Dusche bzw. die Badewanne. Bitte werfen Sie außer Toilettenpapier keine Gegenstände in die Toilettenschüssel.



wert + eigentum
Immobilienverwaltungs GmbH

Leitungswasser

Das Leitungswasser hat in Deutschland Trinkwasserqualität und kann bedenkenlos zum Kochen und Trinken verwendet werden.



Wasser

Achten Sie bitte darauf, dass niemals größere Mengen Wasser auf den Boden gelangen – weder im Bad noch in anderen Räumen der Wohnung. Hierdurch können folgeschwere Schäden am Gebäude entstehen. Denken Sie bitte auch immer daran, dass Sie das genutzte Wasser zusätzlich zu Ihrer Miete bezahlen müssen.

Nutzung der Wohnung

Bitte nehmen Sie niemals eigenmächtig Umbauten in der Wohnung vor. Das gilt insbesondere für sämtliche strom- oder wasserführenden Leitungen. Sprechen Sie bitte unbedingt mit uns und holen Sie unsere schriftliche Zustimmung ein, falls Sie etwas verändern wollen.

Sicherheit

Offenes Feuer in der Wohnung, auf dem Balkon, im Haus oder auf Freiflächen ist nicht erlaubt.

Haussicherung

Haus- und Kellertüren sollen bitte immer geschlossen werden, damit keine Unbefugten ins Haus kommen.

Schäden in der Wohnung oder im Haus

Bei einem großen Schaden (z. B. einem Wasserrohrbruch) informieren Sie uns bitte sofort, damit wir

uns um eine Reparatur kümmern können. Abends oder am Wochenende rufen Sie dazu bitte die Notrufnummern an, die in Ihrem Wohnhaus aushängen.

Ordnung

Bitte achten Sie auf allgemeine Sauberkeit. Bitte beachten Sie, dass das Treppenhaus nicht zu Ihrer Wohnung gehört und nicht als Stellfläche genutzt werden darf. Es ist wichtig, dass es als Fluchtweg freigehalten wird. Bitte stellen Sie hier deshalb keine Gegenstände wie Möbel, Kinderwagen oder Schuhe ab.

GEMEINSCHAFTLICHER UMGANG

Umgang mit Nachbarn

Grundsätzlich sollen Nachbarn aufeinander Rücksicht nehmen. Sollte es Schwierigkeiten dabei geben, suchen Sie bitte zunächst das freundliche Gespräch mit den Nachbarn. Sollte das Problem fortbestehen, wenden Sie sich an uns. Wir bemühen uns um eine einvernehmliche Lösung.

Besuch

Sie dürfen in Ihre Wohnung gerne Besuch einladen, sooft Sie wollen. Nehmen Sie dabei aber bitte auf Ihre Nachbarn Rücksicht. Lautes Feiern ist zu keiner Zeit eine Selbstverständlichkeit. Eine Vorankündigung bei Ihren Nachbarn kommt gut an. Bevor Sie jemanden dauerhaft bei sich wohnen lassen, benötigen Sie die vorherige Zustimmung Ihres Vermieters.





Ruhezeiten

Bitte machen Sie in Ihrer Wohnung keinen Lärm. Musikanlagen, Radios und Fernsehgeräte sollen nicht zu laut sein. Das gilt besonders werktags in den **Ruhezeiten** (6.00–7.00 sowie 20.00–22.00 Uhr), für die **Mittagszeit** (13.00–15.00 Uhr), die **Nachtstunden** (22.00–6.00 Uhr) sowie ganztägig an Sonn- und Feiertagen.

Tierhaltung

Wenn Sie ein Haustier halten wollen, fragen Sie uns bitte vorher. Denken Sie daran, dass sich Nachbarn durch Bellen oder Kot gestört fühlen. Hunde sollen außerhalb der Wohnung bitte an der Leine geführt werden.

Grillen

Im Interesse aller Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses ist das Grillen auf dem Balkon, in der Loggia, auf der Terrasse oder im Vorgarten grundsätzlich nicht gestattet.

INTERNET, TELEFON UND RUNDFUNK

Internet, Telefon, Energie

Falls es in Ihrem Mietvertrag nicht anders vereinbart ist, müssen Sie Internet-, Kabel- und Telefondienstleistungen separat beauftragen. Das gilt auch für den Bezug von Strom sowie – falls Sie eine Gasetagenheizung haben – für Gas. Für all diese Dienstleistungen gibt es in Deutschland eine Vielzahl von Anbietern, die Sie im Internet aussuchen können (z. B. über www.verivox.de).

Fernsehen und Radio

Bitte beachten Sie, dass das Anbringen einer Antenne oder einer Satellitenschüssel in der Regel nicht gestattet ist. Denken Sie bitte auch daran, dass Sie Fernseher und Radio in Deutschland beim Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio

anmelden und separat bezahlen müssen (www.rundfunkbeitrag.de).

IM NOTFALL

Verhalten in Notfällen

Ob bei einem Brand oder Unfall, über die Telefonnummer 112 können Sie bei Notfällen überall schnell Hilfe rufen.

Bitte machen Sie dabei diese Angaben:

- ✓ **WER** meldet?
- ✓ **WAS** ist passiert?
- ✓ **WIEVIELE** sind betroffen/verletzt?
- ✓ **WO** ist etwas passiert?
- ✓ **WARTEN** Sie auf Rückfragen

Bitte bringen Sie bei einem Brand sich und Ihre Angehörigen in Sicherheit. Der Fahrstuhl darf nicht benutzt werden, wenn es im Haus brennt. Leisten Sie den Anweisungen der Polizei- und Rettungskräfte unbedingt Folge.

RICHTIGE MÜLLTRENNUNG

Wohin mit dem Müll?

Müll darf nie auf Flächen außerhalb Ihrer Wohnung, den Balkon oder in Toiletten, Waschbecken oder Küchenspülen gekippt werden. In Deutschland wird der Müll aus Umweltgründen getrennt – nutzen Sie für die Müllentsorgung deshalb bitte die dafür vorgesehenen unterschiedlichen Tonnen in Ihrer Wohnanlage. Falls es bei Ihnen keine Tonnen für Glas geben sollte, können Sie Ihre Glasbehälter in dafür vorgesehene Sammelcontainer außerhalb Ihrer Wohnanlage geben. Falls Sie z. B. Möbel oder andere größere Gegenstände entsorgen wollen, fragen Sie uns bitte.



wert + eigentum
Immobilienverwaltungs GmbH



DIE GELBE TONNE!

Was reindarf:

Plastikverpackungen, Plastikverschlüsse, Plastikflaschen, Getränkkartons, Thermoboxen für Essen zum Mitnehmen ...

DIE BLAUE TONNE!

Was reindarf:

Bücher, Kartonage, Papier, Telefonbücher, Zeitungen, Magazine, Faltschachteln, Umzugskartons ...

DIE GRÜNE TONNE!

Was reindarf:

Flaschen, z. B. für Saft, Wein, Essig, Gläser, z. B. für Marmelade- oder Babynahrung, Konservengläser, Verpackungen aus Glas, Parfümflacons, Arzneimittelflaschen...

DIE BRAUNE TONNE!

Was reindarf:

Blumen, Eierschalen, Obst, Gemüse, Teebeutel, Kaffeesatz, Laub, Schnittgut, Rasen, Küchenpapier, Brotreste ...

RESTMÜLL!

Was reindarf:

Glühbirnen, Zigarettenreste, benutzte Taschentücher, schmutziges Papier, Windeln ...

Mülltrennung schont die Umwelt und spart Geld. Bei den Nebenkosten ist die Leerung der Restmülltonne ein großer Posten. Für Sie heißt das: Je

sorgfältiger Sie Ihren Müll trennen, desto seltener muss die Tonne entleert werden - Ihre Nebenkosten sinken und zugleich schonen Sie die Umwelt.



BRÄNDE VERHÜTEN

Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten

- ✓ RUHE BEWAHREN
- ✓ BRAND MELDEN
- ✓ HANDFEUERMELDER BETÄTIGEN
- ✓ NOTRUF 112

IN SICHERHEIT BRINGEN

- ✓ Gefährdete Personen warnen/
- ✓ Hausalarm betätigen
- ✓ Hilflöse mitnehmen
- ✓ Türen schließen
- ✓ Gekennzeichneten
- ✓ Fluchtwegen folgen
- ✓ Aufzug nicht benutzen
- ✓ Sammelstelle aufsuchen
- ✓ Auf Anweisungen achten

LÖSCHVERSUCH UNTERNEHMEN

- ✓ Feuerlöscher benutzen
- ✓ Löschschlauch benutzen
- ✓ Mittel und Geräte zur
- ✓ Brandbekämpfung benutzen
- ✓ (z. B. Löschdecke)